



Was bringt ein Job-Coaching?

Was Job-Coaching nicht ist

Es besteht immer noch der Irrglaube, wenn man ein Coaching brauche, habe man ein Problem. Das ist nicht der Fall, sondern man will sich damit etwas Gutes tun. Job-Coachings sind auch keine reinen *Beratungen*, in welchem auf Fehler bei der Jobsuche aufmerksam gemacht werden oder neue Tipps gegeben werden, wie man sich bewerben kann. Diese Dinge gehören zwar in ein *Job-Coaching* hinein, sind aber nicht im Vordergrund. Im Vordergrund bei einem Job-Coaching ist die Rahmenbildung für eine Selbst-Definition. Wer bin ich aus beruflicher Sicht und was würde ich eigentlich gerne wollen?

Auch der Ansatz, man fände durch ein Coaching endlich den Job, der einen glücklich macht, ist eine falsche Denkweise. Man kann zwar erkennen, was man gerne möchte und wo echte Motivationen liegen, aber die Verantwortung über das Formen der neuen Arbeitsstelle abzugeben ist nicht im Sinn eines erfolgreichen Coachings.

Vieles in unserem Leben wollen wir einfach erledigen. Genauso verhält es sich mit der Suche nach einem guten Job. Wenn man bedenkt, dass man recht viel Zeit jeden Tag mit der Arbeit für andere aufwendet, dann liegt die Idee vielleicht nahe, dass man diese Zeit auch so verwenden könnte, dass man sich selbst entwickeln kann. Diese Entwicklung darf auf fachlicher, sozialer und persönlicher Ebene stattfinden. Ist das wirklich zu viel verlangt? – Nein, das ist es definitiv nicht. Damit man zu diesem Recht der Selbst-Entwicklung kommt, braucht es allerdings einige Grundlagen in genau diesen drei Bereichen.

Kompetenzen

Kompetenzen drücken auf der einen Seite aus, was man gut kann. Es gibt eine zusätzliche Seite: das, was man gerne machen möchte. Dabei ist nicht die Rede von einer Jobdefinition z.B. als Feuerwehrmann oder Pilot, sondern von ganz privaten Antrieben. Nehmen wir ein Beispiel, mit dem die Schamanenstube immer wieder hausieren geht: sagen wir, Sie sortieren sehr gerne die grünen Gummibärchen aus der jeweiligen Packung aus.

Die Gummibärchen-Kompetenz

Sie lieben die grünen Gummibärchen und nehmen diese immer aus der Packung heraus. Das tun Sie instinktiv und sehr zielgerichtet. Ja Sie lieben es förmlich, die Guten raus zu sortieren. Ein Coach würde hier nachfragen, ob Sie sonst auch gut Dinge sortieren können, oder ob sie ein gutes Auge für wertvolle Dinge haben, oder ob sie Wichtiges von Unwichtigem gut unterscheiden können. Das Beispiel mit den grünen Gummibärchen ist natürlich an den Haaren herbei gezogen, doch spinnen wir weiter: aus den eröffneten Feldern ergeben sich vielleicht Kompetenzen wie: Organisations-Talente, Führungsqualität wie den Überblick auch in stressigen Zeiten behalten können, den richtigen Riecher zu haben, etc. etc.



Sich eingehend mit den eigenen Vorlieben, Wünschen und Begierden auseinander zu setzen, kann erstaunliche Kompetenz-Profile hervorbringen. Auf einmal ist die berufliche Definition nicht mehr die einfache Aussage „ich arbeite im Büro“, sondern bewegt sich durch die Arbeitswelt mit ungeahntem Elan in Richtungen, die einem einfach zufallen. Mit einer ehrlichen und authentischen Definition, können sich Wege öffnen, die mit Leichtigkeit begehbar sind. Man mag einwerfen: „Man braucht doch für alles ein Diplom“. – Darauf können wir antworten: Motivation ist alles im Leben, der Rest folgt ihr nach. Vielleicht findet man sogar heraus, dass man schon an der richtigen Stelle ist, die es einem ermöglicht, seine Kompetenzen zu leben. Man muss vielleicht nur damit beginnen?

Die Schule für Schamanismus Therapie

Die Schamanenstube legt Wert auf Geselligkeit. Gespräche über das Leben beinhalten Themen, in welchem das Wissen aus schamanischen Reisen eingeflochten werden kann. Die Gefühlslehre als Basis schamanischer Therapie wird Stück für Stück aufgebaut. Zusammenhänge werden klar, Bewegungen verständlich. Lernen in Gemütlichkeit und sich selbst begleitet entwickeln:

» [Krafttier Schnupperkurs](#)

Berichte

- [Auf des Leben warten](#)
Von Bedürfnissen und der Meinung, alles käme wie von selbst auf einen zu. Was braucht es, um das Leben selbst zu formen?

Kursprogramm

- 30.01.2016
[Greedy](#)
Die Kunst der Aufzeichnung in der Schamanismus Therapie: wie notiert man eine Kundensitzung?
- 13.02.2016
[Ritualkerzen](#)
Was ist das Besondere an selbst hergestellten Ritual-Gegenständen. Wir fertigen mit Kraft und Ordnung eigene Ritualkerzen.

Die Halle der Runen-Karten

Das Set für den klaren und einfachen Umgang mit den Runen als Orakel. Die Runen in ihrer Kraftbewegung erfahren:



Nur SFr. 35.- plus Versand

Anleitung zum Runen-Werfen

Das Runen-Set wird Schritt für Schritt erklärt und ermöglicht erfolgreichen Umgang mit den Runen-Karten.

Ein gelungenes Set für Anfänger und Fortgeschrittene.

Zeitungsarchiv

Alle Ausgaben der Schamanismus Zeitung können gratis heruntergeladen werden:

- Therapie
- Gefühle
- Praxis
- Wahrnehmungen

Das Schamanenstuben Blatt

Schamanismus Zeitung

An- und Abmeldungen bitte per Mail an [info\(at\)schamanenstube.com](mailto:info(at)schamanenstube.com) mitteilen. Die E-Mail Adressen werden nur für den Newsletter verwendet und nicht weiter gegeben.

Impressum

Schamanenstube
Bachtobelstrasse 6
9534 Gähwil, Schweiz
078 769 35 83
[info\(at\)schamanenstube.com](mailto:info(at)schamanenstube.com)